

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

TE OGH 1989/3/16 8Ob1508/89

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 16.03.1989

Kopf

Der Oberste Gerichtshof hat durch den Hofrat des Obersten Gerichtshofes Dr. Kropfitsch als Vorsitzenden sowie durch die Hofräte des Obersten Gerichtshofes Dr. Huber, Dr. Maier, Dr. Schwarz und Dr. Graf als weitere Richter in der Rechtssache der klagenden Partei D*** Leasing und KreditvermittlungsgesmbH, Operngasse 2, 1015 Wien, vertreten durch Dr. Erich Schwinner, Rechtsanwalt in Wien, wider die beklagte Partei Günther H***, Taxiunternehmer, Töpfelgasse 11/1, 1140 Wien, vertreten durch Dr. Wilhelm Klade, Rechtsanwalt in Wien, wegen S 87.429,- s.A., infolge außerordentlicher Revision der beklagten Partei gegen das Urteil des Landesgerichtes für Zivilrechtssachen Wien als Berufungsgerichtes vom 9. November 1988, GZ 45 R 408/88-61, den

Beschluß

gefaßt:

Spruch

Die außerordentliche Revision der beklagten Partei wird gemäß

Text

§ 508 a Abs. 2 ZPO mangels der Voraussetzungen des § 502 Abs. 4 Z 1 ZPO zurückgewiesen (§ 510 Abs. 3 ZPO), weil

Rechtliche Beurteilung

a)

angebliche erstgerichtliche Verfahrensmängel, deren behauptetes Vorliegen vom Berufungsgericht verneint wurde, in dritter Instanz nicht neuerlich geltend gemacht werden können;

b)

der Oberste Gerichtshof an die Feststellungen der Tatsacheninstanzen gebunden ist und die berufungsgerichtliche Beweiswürdigung nicht überprüfen kann;

c)

die rechtliche Beurteilung des Berufungsgerichtes durch die Rechtsprechung (Arb. 10178; SZ 58/208, SZ 53/101 ua.) gedeckt erscheint.

Anmerkung

E16886

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1989:0080OB01508.89.0316.000

Dokumentnummer

JJT_19890316_OGH0002_0080OB01508_8900000_000

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at